Platzregeln

Stand: 03/2012

1. Aus (Regel 27-1)

Wird durch **weiße** Pfähle gekennzeichnet. An den Spielbahnen 1, 6 und 7 kennzeichnet die der Spielbahn zugewandten Asphaltkante der Stra-ße die Ausgrenze. Die Straße selbst befindet sich im Aus.

2. Wasserhindernisse (Regel 26-1)

Sind durch **gelbe** Pfähle und seitliche Wasserhindernisse durch **rote** Pfähle gekennzeichnet.

3. Ungewöhnlich beschaffener Boden (Regel 25-1)

Boden in Ausbesserung ist durch weiße Einkreisungen und/oder blaue Pfähle gekennzeichnet. Ist beides vorhanden, so gilt die Linie.
Auch ohne Kennzeichnung ist Folgendes Boden in Ausbesserung:

- mit Kies oder Sand verfüllte Drainagegräben

4. Hemmnisse (Regel 24)

Bewegliche Hemmnisse
- Steine im Bunker
- sämtliche rote, gelbe und blaue Pfähle
- sämtliche Entfernungspfähle

Unbewegliche Hemmnisse sind u.a.
- Sprengwasserauslässe und Bodenplatten für Entfernungsangaben
- ehemalige ‚Nusser-Alm' in der Nähe von Grün 5, 7 und 8
- die beiden Betonsilos rechts vor Grün 9
- Anpflanzungen mit Pfahl und/oder Pflanzring aus Plastik oder Rindenmulch

5. Eingebetteter Ball

Ist im Gelände ein Ball in sein eigenes Einschlagloch im Boden einge-bettet, so darf er straflos aufgenommen, gereinigt und so nahe wie möglich der Stelle, an der er lag, jedoch nicht näher zum Loch, fallen gelassen werden.

6. Stromleitung

Trifft ein Ball eine Freileitung oder einen Leitungsmasten (Spielbahn 3 und 9), so ist der Schlag annulliert und der Spieler **muss** einen Ball nach Regel 20-5 (Schlag wiederholen, straflos) spielen.

Strafe für Verstoß gegen eine Platzregel:

2 Strafschläge

Hinweise

Biotope
Die durch rote Pfähle mit grünen Köpfen gekennzeichneten seitlichen Wasserhindernisse an den Spielbahnen 3, 4, 5, 6 und 7 sind ein Biotop und dürfen weder betreten, noch bespielt werden. Liegt der Ball im Biotop, so muss der Spieler unter Hinzurechnung eines Strafschlags nach Regel 26-1 vorgehen. Liegt der Ball außerhalb des Biotops und sind Stand oder Schwung durch das Biotop behindert, so **muss** straflos Erleichterung in Anspruch genommen werden.

Sicherheit
Am Abschlag der Spielbahn 1, 2 und 7 darf nur abgeschlagen werden, wenn keine Fußgänger, Radfahrer oder Kraftfahrzeuge in Reichweite sind. Das Grün der Spielbahn 7 darf erst betreten werden, wenn die Spieler der vorausspielenden Gruppe den Abschlag der Spielbahn 8 verlassen haben.

Entferungsangaben
Entfernungsangaben sind gemessen bis Grünanfang (100 m weiße, 150 m gelbe Bodenplatten in der Mitte der Spielbahn). Pfähle am Rand der Spielbahn weisen auf die Bodenplatten hin.

Betretungsverbote
Für sämtliche o.g. Biotope, sowie die landwirtschaflichen Flächen westlich des Weges der Spielbahn 2, gilt ein absolutes **Betretungsverbot**. Bei einmaliger Missachtung wird eine Clubstrafe von EUR 10,- zu-gunsten des Fördervereins PRO-Golfjugend fällig. Bei mehrmaliger Missachtung wird ein zeitlich beschränktes Spielverbot erteilt.

Etikette auf der Golfanlage Dillingen

Die vier goldenen Regeln

- **Sicherheit**
- **Divots zurücklegen**
- **Pitchmarken ausbessern**
- **Spieltempo beachten**

Es darf ohne Ausnahme nur mit Softspikes gespielt werden. Auch das Betreten des Clubhauses mit Metallspikes ist strikt untersagt.

Sicheres Spielen
Schlagen Sie Ihren Ball nur ab, wenn Sie keine anderen Spieler in Ihrem Schlagbereich sehen oder vermuten.

Allgemeine Etikette
Machen Sie keine Probeschwünge auf den Abschlägen. Divots sind sorgfältig wieder einzusetzen und festzutreten. Beseitigen Sie alle Bunkerspuren. Pitchmarken auf den Grüns sind unbedingt auszubessern (man kann sich auch nach fremden Pitchmarken bücken). Mit Trolleys und Golfcarts darf auf keinen Fall über Abschläge, Grüns oder Vorgrüns gefahren werden. Legen Sie keine Golftaschen auf Abschlägen, Grüns und Vorgrüns ab.

Spieltempo
Halten Sie ein ansprechendes Spieltempo ein. Sind schnellere Flights hinter Ihnen, lassen Sie sie nach Möglichkeit durchspielen.

Biotope
Es ist bei Strafe verboten, die als Biotop gekennzeichneten Bereiche zu betreten.

Schilder
Alle Hinweisschilder sind unbedingt zu beachten, allen Anweisungen der Mitarbeiter der Golfanlage ist Folge zu leisten. Die Platzregeln für den Golfplatz Dillingen sind einzuhalten.

Beginn der Golfrunde
Eine Golfrunde beginnt grundsätzlich auf Tee 1. Wenn der Spielbetrieb es zulässt, dürfen Spielbahnen übersprungen oder ausgelassen werden, jedoch ist unbedingt darauf zu achten, dass nachfolgende Spieler in keiner Weise behindert werden. Läuft ein nachfolgender Flight auf, müssen Sie ihn auf jeden Fall durchspielen lassen, denn eine volle Runde hat immer Vorrecht vor einer abgekürzten Runde.

Driving-Range
Schlagen Sie ausschließlich auf den Matten ab, außer es sind auf dem Rasen Seile gespannt, die einen Abschlagbereich markieren. In letzterem Fall darf nur zwischen den Seilen abgeschlagen werden. Es ist verboten, selbst Rangebälle einzusammeln oder mit Rangebällen außerhalb der Drivingrange zu spielen (Diebstahl). Am Pitchinggreen, auf der linken Seite der Drivingrange können Sie mit Rangebällen oder eigenen Bällen spielen.

Geschäftsführung
Golfclub Dillingen